



# Packungsbeilage Nr. 8080 / 2021

für Pflanzenschutzmittel gemäss Artikel 36 der Verordnung vom 12. Mai 2010 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln  
(Pflanzenschutzmittelverordnung, SR 916.161).

## Produkteigenschaften

Sachbezeichnung:	Herbizid
Formulierung:	WG Wasserdispergierbares Granulat
Wirkstoffgehalt:	55 % Dicamba ; 9.2 % Nicosulfuron ; 2.3 % Rimsulfuron
IUPAC-Name:	3,6-dichloro-o-anisic acid; 2-(4,6-dimethoxypyrimidin-2-ylcarbamoylsulfamoyl)-N,N-dimethylnicotinamide; 1-(4,6-dimethoxypyrimidin-2-yl)-3-(ethylsulfonyl-2-pyridylsulfonyl)urea

## Lagerung

Das Produkt muss in der Originalpackung getrennt von Lebens-, Futter- und Heilmitteln so gelagert werden, dass es für Unbefugte nicht zugänglich ist.

## Entsorgung

Gebinde:	Leere Gebinde gründlich gereinigt zur Kehrrichtabfuhr.
Mittelreste:	Zur Entsorgung Mittelreste zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

## Handelsprodukte

### Cirontil

Eidg. Zulassungsnummer: D-6512	Herkunftsland: Deutschland
Ausländische Zulassungsnummer: 007011-00	Ausl. Bewilligungsinhaber: DuPont de Nemours (Deutschland) GmbH, Deutschland

### Hector Max

Eidg. Zulassungsnummer: A-5305	Herkunftsland: Österreich
Ausländische Zulassungsnummer: 3274/901	Ausl. Bewilligungsinhaber: DuPont de Nemours (Deutschland) GmbH, Deutschland

### Dicamba + Nicosulfuron + Rimsulfuron

Eidg. Zulassungsnummer: D-6803	Herkunftsland: Deutschland
Ausländische Zulassungsnummer: GP 007011-00/005	Ausl. Bewilligungsinhaber: Bernbeck LLP, Vereinigtes Königreich

## Bewilligte Indikationen

Anwendungsgebiet	Schadereger/Wirkung	Anwendung unter Einhaltung von	(*)
<b>Feldbau</b>			
Mais	Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter), Einjährige Monocotyledonen (Ungräser) Teilwirkung: Gemeine Quecke	Aufwandmenge: 220 - 440 g/ha Anwendung: Nachauflauf.	1, 2, 3, 4, 5, 6

**Allgemeine / Agronomische Auflagen:**

- 1 Mit 0.3l/ha DuPont Trend (W 5679). Oder mit 0.3l/ha Exell (W 2774). Oder mit 0.75l/ha Gondor (W 6326).
- 2 SPa 1: Zur Vermeidung einer Resistenzbildung maximal 1 Behandlung pro Parzelle und Jahr mit Produkten aus derselben Wirkstoffgruppe.
- 3 SPe 1 - Zum Schutz von Grundwasser nicht mehr als 60 g des Wirkstoffs Nicosulfuron pro ha auf der gleichen Parzelle innerhalb von 2 Jahren anwenden.
- 4 SPe 3: Zum Schutz von Nichtzielpflanzen vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 6 m zu Biotopen (gemäss Art. 18a und 18b NHG) einhalten. Diese Distanz kann beim Einsatz von driftreduzierenden Massnahmen gemäss den Weisungen des BLW reduziert werden.
- 6 SPe 3: Zum Schutz von Gewässerorganismen vor den Folgen von Drift eine unbehandelte Pufferzone von 6 m zu Oberflächengewässern einhalten. Diese Distanz kann beim Einsatz von driftreduzierenden Massnahmen gemäss den Weisungen des BLW reduziert werden.

**Anwenderschutz-Auflagen:**

- 5 Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzbrille oder Visier tragen.

**Auf der Packung aufzudruckende Gefahrenkennzeichnungen:****PSM-Sätze**

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
  - SPe 2 Zum Schutz von Grundwasser nicht in Grundwasserschutzzonen (S2 und Sh) ausbringen.